

Die Völkischreligiösen im Nationalsozialismus

26. bis 28. November 2009

Hannah-Arendt-Institut

Dresden

Tagungsprogramm:

Donnerstag, 26. November

14:00 Uwe Puschner (Berlin)
Einführung

1. Nationalsozialismus und völkische Religion

14:30 Ernst Piper (Potsdam)
„Der Nationalsozialismus steht über allen Bekenntnissen“. Alfred Rosenberg und die völkischreligiösen Erneuerungsbestrebungen

15:30 Kaffeepause

2. Völkische Protagonisten des Nationalsozialismus

16:00 Ingo Wiwjorra (Berlin)
In Erwartung der „Heiligen Wende“ – Herman Wirth und der Nationalsozialismus

16:45 Martin Finkenberger (Bonn)
„Mit Christus, ganz gleich, ob man ihn Christus oder Kristus schreibt, kann ich nichts anfangen“. Johann von Leers in den religionspolitischen Auseinandersetzungen 1933/34

17:30 Horst Junginger (Tübingen)
Die Deutsche Glaubensbewegung als ideologisches Zentrum der völkischreligiösen Bewegung

Freitag, 27. November

3. Völkische Ideologeme und Denkfiguren

9:30 Felix Wiedemann (Berlin)
„Germanische Priesterinnen und antideutscher Muttermord“. Hexendeutungen im Nationalsozialismus zwischen neuheidnischer Mythologie, Antiklerikalismus und Antisemitismus

10:15 Debora Dusse (Frankfurt a.M./Berlin)
Arbeit am germanischen Mythos? Forschungen zur „germanischen“ Religion zwischen 1933 und 1945

11:00 Kaffeepause

11:30 Martin Leutzsch (Paderborn)
Karrieren des arischen Jesus zwischen 1918 und 1945

4. Völkische und völkischreligiöse Organisationen

12:15 Bettina Amm (Elmshorn)
Die Ludendorff-Bewegung im Nationalsozialismus – Annäherung und Abgrenzungsversuche

13:00 Mittagpause

14:30 Gregor Hufenreuter (Berlin)
Deutschchristentum und mehr ... Völkischreligiöse Strömungen im Deutschbund

15:15 Justus H. Ulbricht (Dresden)
Ankunft und Untergang – zum Schicksal des Neuheidentums im Nationalsozialismus

16:00 Christoph Knüppel (Herford)
„Im Lichtkleid auf märkischen Sand“. Geschichte und Ideologie der völkischen Siedlung Wodanshöe bei Forst (Lausitz)

Samstag, 28. November

5. Christliche-Völkische Gemeinschaften und Institutionen im Nationalsozialismus

09:30 Manfred Gailus (Berlin)
Völkisches Denken und Handeln bei den Deutschen Christen

10:15 Anders Gerdmar (Uppsala)
Germanentum als Überideologie? Deutsch-schwedischer Theologenaustausch unter dem Hakenkreuz

11:00 Kaffeepause

11:30 Matthias Pöhlmann (Berlin)
„Spiegelbild des erdnahen und blutvollen Lebensgefühls“. Die Völkischreligiösen Bewegungen aus Sicht der Apologetischen Centrale

12:15 Abschlussdiskussion

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Bettina Amm	Bettina.Amm@arbeitsagentur.de
Martin Finkenberger	m.finkenberger@t-online.de
Debora Dusse	D.Dusse@em.uni-frankfurt.de
Manfred Gailus	m.gailus@freenet.de
Anders Gerdmar	anders.gerdmar@teol.uu.se
Susannah Heschel	susannah.heschel@dartmouth.edu
Gregor Hufenreuter	hufenreuter@aol.com
Horst Junginger	horst.junginger@gmx.de
Christoph Knüppel	christoph.knueppel@teleos-web.de
Martin Leutzsch	Leutzsch@mail.uni-paderborn.de
Peter Longerich	p.longerich@rhul.ac.uk
Matthias Pöhlmann	poehlmann@ezw-berlin.de
Ernst Piper	ernst@ernst-piper.de
Uwe Puschner	uwe.puschner@fu-berlin.de
Justus H. Ulbricht	justus.ulbricht@dhmd.de
Clemens Vollnhals	vollnha@mail.zih.tu-dresden.de
Felix Wiedemann	malariade@yahoo.de
Ingo Wiwjorra	wiwjorra@gmx.de